

**„Walgauer Projektgruppe“ – Ergebnisprotokoll
v. 8. September 2010 im Gemeindeamt Düns**

Aktueller Stand:

Gemeinden:

Erste Grundsatzbeschlüsse wurden in einigen Gemeinden bereits gefasst (Düns, Dünserberg, Ludesch, Röns, Schnifis, Thüringen)

Banken:

Die Raiffeisenbanken im Walgau machen mit bzw. unterstützen die Betriebsakquisition

Betriebe/Unternehmen:

Von 45 bereits befragten Betrieben unterstützen 43 auf Anhieb die Idee.

Probleme, die in den Gesprächen mit Unternehmen genannt wurden:

- Wenn manche Bürgermeister dafür und andere dagegen sind, dann fragen sich die Leute, wieso das so ist
- So viele andere Regionalwährungen - inflationär – was entsteht da?
- 'Klassische' Probleme (wo ausgeben, was tun mit dem Rückgeld, usw. - Wenn es kein Erfolg wird, ist es auch kein Problem, weil ich keine Arbeit damit habe.)
- "Ich habe meine regionalen Bezugsquellen, brauche dafür keinen Walgauer"
- Formulierung "der Walgauer kommt" ist nicht gut angekommen, hat Diskussionen ausgelöst
- Definition "Was ist der Walgau" kommt auch immer wieder durch
- Betriebe wollen die materielle Kosten - Nutzen- Rechnung sehen (Mehrumsatz vorrechnen) und gleichzeitig auch den immateriellen Nutzen nicht vernachlässigen. Es gibt eine 'Grundangst'.

Gestaltung der Gutscheine

Schulwettbewerb (gemalt, gezeichnet, fotografiert) - neue Mittelschule 3. und 4. Klasse, erhalten Leerdesign und inhaltliche Vorgaben in Form eines kurzen Textes

Werbematerial

Hilfestellung für die 7% Rücktauschgebühr (z.B. ein Berater / Vermittler in der Region, ein Stammtisch für den Austausch oder Ähnliches - es braucht das Gespräch als Auslöser, damit Alltagshandlungen umgestellt werden).

Zeitplan

Es wird leichter, wenn wir wissen, welche Gemeinden und Betriebe dabei sind und welche nicht. Konkrete 'Deadline' ist die Walgaukonferenz Ende Oktober: Wer macht mit? Aus jeder Gemeinde, die mitmacht, sollte ein Zuständiger benannt werden (und möglichst auch als Vertreter in der Arbeitsgruppe sein). Danach konzentrieren wir uns auf die saubere Einführung (insbesondere das Design und die Öffentlichkeitsarbeit).